



Borken/Minden (cfb). Der Dragonboat-Club Borken e.V. reiste 2012 zum dritten Male nach Minden mit dem Pröbstingkutter, zum 8. Indoorcup ins Melittabad. Diese Regatta war gleichzeitig die 3. offene Deutsche Meisterschaft für die Kanu-Drachenboot-Sportler. Das Team aus Borken feierte im Jahr des Drachen eine ganz besondere Premiere bei dieser Veranstaltung, da es in einer Zusammensetzung startete, die alle Abteilungen des jungen Vereins zusammenführte:

Jugend-, Breiten- und Leistungssport. Ein Experiment das von allen Beteiligten, Sportler, Trainer und Betreuer mit sehr viel Spannung erwartet wurde, gepaart mit der Frage, wo steht man Leistungstechnisch im Pool der stärksten Mannschaften von Deutschland. Die Rennleitung platzierte das Team Pröbstingkutter in der Kategorie Leistungsklasse Gold-Mixed (mind. 6 Frauen im Team). Das war eine schwere Aufgabe, denn der erste Gegner war zugleich der Top-Favorit aller startenden Mannschaften auf den Champ-Titel: All Sports Hannover. Modell-Athleten des Kanu-Drachenboot-Sports mit dem Body-Muscle-Index 100plus.

Um 10:08 Uhr Ortszeit Melittabad Minden war die Stunde der Wahrheit. Normalerweise benötigt All Sports maximal 10 Paddelschläge, dann ist der 1-Minütige sportliche Vergleich nach 10 Sekunden beendet. Doch die Top-Athleten aus Hannover haben den direkten Vergleich mit dem Borkener-Hammer noch nicht erfahren. So war es für alle anwesenden Kanu-Drachenboot-Sportler eine riesige Überraschung, das der Pröbstingkutter den Stars aus Hannover 21 Paddelschläge abverlangte. Sensationell! Denn am Ende des Regatta-Tages, war dies von allen Gegnern die stärkste Gegenwehr. Die Borkener hatten Ihre Feuertaufe mit Bravour bestanden und sowohl Team-Käptn Bernhard Rothaus (Heiden) als auch Trainer Ralf Südholt (Borken) waren mehr als zufrieden.

Die nächsten 2 Rennen mussten aber jetzt gewonnen werden, um in die anstehenden Zwischenläufe für die Finals zu kommen. Das Pflichtprogramm wurde gemeistert und man konnte sich für die Zwischenrunde qualifizieren. Jetzt kamen weitere starke befreundete Teams wie z.B. die Emscher-Lippe-Dragons vom KEL-Datteln, die man in der Vereinsgeschichte schon oft getroffen hatte. Zuletzt im Herbst 2011 bei der Langstrecke über 18,4 Kilometer, die der DCBeV mit den Blue Dragons überragend gewinnen konnte.

Jetzt wieder mal im Schwimmbecken von Minden ein direkter Vergleich, die das KEL Team für sich entscheiden konnte. Der nächste starke Gegner waren das Team aus den Niederlanden, die Dutch Dragons 2, bestehend aus der Creme de la Creme von 36 Paddlern aus unserem Nachbarland. Hier spürte man schon die Stärke des holländischen Teams, dem man sich trotz heftigster Gegenwehr geschlagen geben musste.

Dann kam das, was alle insgeheim mit Spannung erwartet hatte. Der finale Kampf gegen die Freunde aus Oberhausen: die Centro Dragons des TC 69. Das Team welches mit Borkener Unterstützung an der WM in Toronto 2011 so erfolgreich teilgenommen hatte. Jasmin Ebbing (WM-Bronze) und Henry Labs, die seit 2012 im Oberhausern Team/Verein paddeln, starteten auf Bahn 2 mit Ihrer Crew. Kleine Info: Die WM-Teilnehmer Inge Ebbing, Gabriel Straßl und Rainer Wissing sind weiterhin im Dragonboat-Club Borken e.V.

Der Pröbstingkutter hatte nun das sportliche Vergnügen auf Bahn 1. Diesen spannenden Vergleich konnte man auch als eine Art Dejavus bezeichnen, da beide Teams sich schon 2011 an gleicher Stätte gemessen hatten. Damals war das Rennen nach wenigen Sekunden ein klarer Sieg der Oberhausener geworden.

Was ging nun 2012. Spannung pur, die man auch am Beckenrand bei den vielen Freunden der Teams spüren konnte. Attention Gooo! 20 Borkener Paddler, Jugend-, Breiten- und Leistungssportler bunt gemischt, ein echt starkes Team als Pröbstingkutter, gegen die Übermacht der WM-Paddler aus Oberhausen. Mehr Motivation kann ein Team nicht bekommen! Nur nicht mit 10 Paddelschlägen bzw. 10 Sekunden abgefertigt werden. Adrenalin pur bis in die letzte Faser des Körpers und dann mit dem Hammer aus Borken das Wasser im Melittabad zum Schäumen bringen. So verlief dann auch das ultimative Rennen bis zur letzten Sekunde. 60 Sekunden full Pull!!!! Bis an die Grenze des körperlich Erträglichen mit dem Ergebnis von nicht einmal 10 Zentimetern Abstand zu den Centros! Unglaublich aber wahr, denn im Ergebnis wurde das Team Pröbstingkutter aus Borken zweiter Sieger, doch sicherlich ein phantastischer Sieg für das ganze Team.

Jasmin Ebbing, Henry Labs (Centros) und Walter Brandenburg (Vors. TC 69) kamen nach dem Rennen zu den Borkenern und zollten den Respekt den dieser sportliche Wettkampf allen Beteiligten zur Ehre gereichte!

Das sportliche Fazit des 8. Indoorcups von Minden:

Ein nicht erwarteter 12. Platz in der Leistungsklasse Gold, dem Champion 2012 aus Hannover die meisten Paddelschläge (21) abgerungen, tolle Rennen und ein Team, das sich mit den ganz GROSSEN des Drachenboot-Sports jederzeit messen kann. Ein Start in das Jahr des Drachen, wie er besser nicht sein kann. Freuen wir uns schon jetzt, auf die nächsten Regatten des Jahres.

Team-Minden/Pröbstingkutter:

Anna Schlattmann, Erika Alferding, Sarah Domnick, Felix Geisler, Marvin Kraft, Lukas Hellenkamp, Steven Heistermann, Leon Reining, Elias Bacher, Anja Geisler, Elke Südholt, Nina Berger, Tanja Neuenhofer, Inge Ebbing, Katherine Kaminski, Ralf Südholt (Trainer) Bernhard Rotthaus (Team-Käptn), Marek Kaminski, Karl-Heinz van Hall, Jarek Wesolowski, Rainer Wissing, Georg Kaminski, Lukas Zelmanowski, Daniel Lohkamp, Vitus Neuenhofer, Thomas Rülke (Sportwart) , Fabian Zdziarstek, Jutta Weiher-Brumann, Carsten F. Bacher (Vors.)